

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bobbau führte seine 31. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 19.07.2018 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bobbau, Siebenhausener Straße 9, Bürgerhaus Bobbau (Wasserturm) von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dieter Ullmann

Mitglied

Gabriele Ebensing
Petra Eggebrett
Christel-Birgitt Heinicke
Klaus Herzog
Marlies Langhof
Hans Massny
Bärbel Seidig

Gäste

André Krillwitz

Vorsitzender der Fraktion Pro Wolfen

abwesend:

Mitglied

Thomas Rathmann

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 19.07.2018, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 17.05.2018	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Wahl des/der stellv. Ortsbürgermeisters/ Ortsbürgermeisterin	
7	Satzung für die Vergabe von städtischen Grundstücken und Zuwendungen für junge Familien im Zusammenhang mit diesem Grundstückserwerb BE: Fraktion Pro Wolfen	Beschlussantrag 092-2018
8	Änderung der Prioritäten bei der Umsetzung der Löschwasserkonzeption BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 121-2018
9	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
10	Sonstiges	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Ullmann, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 8 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Es erfolgen keine Hinweise zur Tagesordnung, daher wird diese einstimmig bestätigt.</p>	<p style="text-align: right;">Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 17.05.2018</p> <p>Das vorliegende Protokoll aus der Sitzung vom 19.05.2018 wird bestätigt.</p>	<p style="text-align: right;">Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p>4.1 Mulderadwanderweg Nach erfolgter Abstimmung mit der DB AG ist der Vermögenszuordnungsantrag beim zuständigen Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Schreiben vom 15.06.2018 gestellt. Parallel hat die DB AG den Antrag zur Verfahrensbeschleunigung mit erhalten, so dass gegenwärtig neben der Zuordnung in Kommunaleigentum die Entbehrlichkeit der Flächen durch die Betriebe der DB AG geprüft und geklärt wird. Mit der Zuordnung kann dann auch kurzfristig die Entwidmung nach § 23 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) betrieben werden.</p> <p>4.3 Sperrlinie im Kreuzungsbereich B 184 / Am Berge / Anhalter Straße Die Mängelanzeige zur Markierung wurde an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Straßenverkehrsbehörde) weitergeleitet. Eine Rücksprache dieser Behörde mit dem Landesstraßenbaubetrieb, Straßenmeisterei Sandersdorf, ergab, dass die Erneuerung der Markierungsarbeiten vorgesehen und entsprechend eingeordnet ist. Die Umsetzung soll zeitnah erfolgen.</p> <p>4.4 Aufstellen eines Verkehrszeichens Die Anfrage zur Aufstellung des Verkehrszeichens 209 – rechts aus der Anhalter Straße kommend auf die Friedensstraße B184- ist noch in der Bearbeitung. Die Umsetzung soll zeitnah erfolgen.</p> <p>4.5 Änderung der Verkehrsführung am Bornweg Zu dieser Sachlage liegt allen Ortschaftsräten eine Stellungnahme des SB</p>	

	<p>Stadtplanung vor. Es wurde festgestellt, dass im Bornweg derzeit keine besonderen Verkehrsprobleme vorliegen, die die Anordnung einer Einbahnstraße rechtfertigen würden. Aus Sicht des Fachamtes wird eingeschätzt, dass durch eine Einbahnstraße erst neue Probleme entstehen. Auch die Bürger werden über diese Stellungnahme informiert. Eine erneute Verkehrszählung soll nach den Ferien durchgeführt werden. Über die Ergebnisse wird dann der Ortschaftsrat informiert.</p> <p>4.6 Regenwassersituation in der Grenzstraße 9 Herr Ullmann berichtet über die Regenwassersituation in der Grenzstraße. Insbesondere das Grundstück Nr. 9 ist bei Starkregen von „Überflutungen“ betroffen. In der OB DB gab Herr Guffler, SBL Hoch/Tiefbau bekannt, dass das Verlegen einer 2. Regenwasserleitung favorisiert wird, jedoch stehen in diesem Jahr für diese Maßnahme keine Haushaltsmittel bereit. Aus Sicht des Ortsbürgermeisters ist hier Gefahr im Verzug und die Maßnahme sollte schnellstens umgesetzt werden. Für eine schnelle Lösungsfindung (Umsetzung der Maßnahme) wird der Ortsbürgermeister mit dem GBL Stadtentwicklung und Bauwesen, Herrn Hermann, sprechen.</p> <p>4.7 Telekom -Ausbau Weiter informiert er über eine Anfrage eines Bürgers bezüglich des Telekom- Ausbaus und der DSL- Anschlüsse, die in Bobbau aus seiner Sicht mangelhaft sind. In der letzten OB DB hat der OB versichert, dass gemäß Informationen der Telekom in allen Ortsteilen bis Dezember 2018 schnelles Internet anliegen wird.</p> <p>4.8 Unger de Järte Es fand bezüglich des Standortes für die Poller eine Vor Ort Begehung mit dem FB Hoch/Tiefbau (Herrn Heinrich) statt. Die Umsetzung erfolgt demnächst.</p>	
zu 5	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Herr Ullmann informiert über die Modalitäten der Durchführung der Einwohnerfragestunde insbesondere geht er auf die Umsetzung der Datenschutz- Grundverordnung ein.</p> <p>Frau Rocloff erkundigt sich, ob an dem Gerücht bezüglich der möglichen Schließung des E-Centers dem Ortsbürgermeister aktuelle Informationen vorliegen. Daraufhin erklärt Herr Ullmann, dass gegenwärtig dies nicht der Fall ist.</p>	
zu 6	<p>Wahl des/der stellv. Ortsbürgermeisters/ Ortsbürgermeisterin</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Ullmann, informiert über die Wahlmodalitäten gemäß des § 56 Abs.3 KVG LSA und §12 Geschäftsordnung.</p> <p>Der Ortsbürgermeister übernimmt die Funktion des Wahlleiters.</p>	

	<p>Als Stimmzähler fungiert Herr Massny.</p> <p>Aus den Reihen des Ortschaftsrates wird Frau Ebensing als Kandidat vorgeschlagen. Sie erklärt sich bereit zur Kandidatur.</p> <p>Durch den Wahlleiter wird die Kandidatenliste geschlossen und der Wahlvorgang eröffnet.</p> <p>Es wird festgestellt, dass 8 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend sind.</p> <p>Alle Anwesenden sprechen sich für eine offene Wahl aus.</p> <p>Der Wahlleiter lässt über die Kandidatur von Frau Ebensing zur stellv. Ortsbürgermeisterin abstimmen.</p> <p>Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0</p> <p>Somit gibt der Wahlleiter bekannt, dass Frau Ebensing einstimmig zur stellv. Ortsbürgermeisterin gewählt ist.</p> <p>Frau Ebensing nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.</p>	
<p>zu 7</p>	<p>Satzung für die Vergabe von städtischen Grundstücken und Zuwendungen für junge Familien im Zusammenhang mit diesem Grundstückserwerb BE: Fraktion Pro Wolfen Der Antragsinhalt wird vom Vorsitzenden der Fraktion Pro Wolfen, Herrn Krillwitz vorgestellt. Alle Ortschaftsräte unterstützen den Grundgedanken dieser Satzung. In der weiteren Diskussion wird darum gebeten, eventuell den Erwerb von in privat befindlichen Grundstücken mit zu berücksichtigen. Außerdem wird vorgeschlagen, abzuwägen, ob der Erwerb von Grundstücken mit bereits vorhandenen Gebäuden (z.B. Häuser die stark sanierungsbedürftig sind) ebenfalls in die Satzung aufgenommen werden könnte.</p> <p>Herr Krillwitz nimmt die Hinweise auf und sichert eine Prüfung zu.</p> <p>Der Ortsbürgermeister lässt über den vorliegenden Antragsinhalt abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 092-2018</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 8</p>	<p>Änderung der Prioritäten bei der Umsetzung der Löschwasserkonzeption BE: GB Finanz- und Ordnungswesen Der Ortsbürgermeister informiert über den Antragsinhalt. Es folgen keine Wortmeldungen, daher erfolgt die Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 121-2018</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 9</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p>	

	<p>Frau Heinicke hat aus der Presse erfahren, dass eine neue Papierfabrik gebaut werden soll. Aus ihrer Sicht könnten Umweltbelastungen (Hauptwindrichtung, Lärm, Geruch) für die Bürger entstehen, in diesem Zusammenhang hinterfragt sie, ob zu dem Vorhaben Bürgerbeteiligungen sowie öffentliche Auslegungen durchgeführt werden.</p> <p>Herr Ullmann informiert, dass die genannte Papierfabrik in der Gemarkung der Stadt Sandersdorf-Brehna gebaut werden soll. Bezüglich der Genehmigungsverfahren und Auslegungen ist die Stadt Sandersdorf-Brehna zuständig. Jedoch ist davon auszugehen, dass alle gesetzlich nötigen Genehmigungen für dieses Vorhaben durch die Stadt Sandersdorf-Brehna eingeholt wurden.</p>	
zu 10	<p>Sonstiges</p> <p>Herr Ullmann gibt bekannt, dass er für die Haushaltsplanung 2019 Mittel zur Renovierung (im Flurbereich) des Vereinshauses in Höhe von ca. 5.300,00 € im GB III Stadtentwicklung und Bauwesen beantragt hat.</p> <p>Herr Massny erkundigt sich ob es neue Informationen bezüglich des Standortes für Kaufland gibt.</p> <p>Herr Ullmann berichtet, dass durch einen Projektleiter Untersuchungen für den Standort am Kreisel für eine großflächige Verkaufseinrichtung durchgeführt wurde. Nach der Nutzungsabsage durch Kaufland ist kein weiterer Interessent bekannt.</p>	
zu 11	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung. Es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.</p>	

gez.
Dieter Ullmann
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin